

30.7. 1915.

Berlin, 29. Januar.

Das Wolffsche Bureau meldet:

Am 25. d. flog ein deutsches Marine-Parjeval-Luftschiff nach dem russischen Kriegshafen Libau und kehrte nicht zurück.

Nach einer Meldung des russischen Marinegeneralstabes überflog am 25. d. ein deutsches Zeppelin-Luftschiff Libau und warf Bomben ab. Es wurde beschossen und stürzte in die See, wo es von russischen Fahrzeugen vernichtet wurde, während die Besatzung gefangen genommen wurde. Au Obigem ergibt sich, daß es kein Zeppelin war.